

Saarland - Pakt

Keine Schulden für unsere Kinder



Das Gesetz zur Entschuldung der saarländischen Kommunen ist zwischenzeitlich vom Landtag verabschiedet worden. Die Sanierung des kommunalen Haushalts und die Stärkung der Investitionskraft der Gemeinde sind eine Frage der Generationengerechtigkeit. Als Gemeinderat sehen wir uns daher auf unserem eingeschlagenen Weg bestätigt. Wir dürfen und wollen unseren Kindern weder einen Schuldenberg noch einen nicht zu bewältigenden Investitionsstau an notwendigen Infrastruktureinrichtungen hinterlassen. Unser Ziel war es stets, die finanziellen Handlungsmöglichkeiten nach-

haltig und dauerhaft für künftige Generationen zu sichern und gleichzeitig eine attraktive und liebenswerte Heimat für die Menschen in unserer Gemeinde zu bieten. Hierauf zielten auch die teils unpopulären Anstrengungen in den vergangenen Jahren, um die Sanierung des Haushalts voranzutreiben. Die zugesagte Unterstützung des Landes im Saarland-Pakt hilft uns nun dabei, dieses wichtige Ziel weiter zu verfolgen und unsere Gemeinde zu stärken. Die Hilfe bei der Rückführung der kommunalen Kassenkredite wird uns neue Hand-

lungsspielräume aufgrund der teilweisen Übernahme von Tilgung und Zinsen durch das Land verschaffen. Insgesamt können wir als Gemeinde in den nächsten Jahren 8,3 Millionen Euro Schulden zur Tilgung an das Land übertragen. Zusätzlich bietet uns das Land durch weitere Zuschüsse eine unmittelbare Stärkung unserer Investitionskraft an. Auch begrüßen wir die ausdrückliche Zusage des Landes, sich beim Bund intensiv für weitere finanzielle Unterstützungen der saarländischen Kommunen einzusetzen.



Global Nachhaltige

Gemeinde Nohfelden



Gemeinsam mit 12 saarländischen Kommunen hat Nohfelden am Projekt „Global Nachhaltige Kommune“ teilgenommen. Wir wollen einen Beitrag zur Erreichung der von den UN

definierten Welt-Nachhaltigkeitszielen leisten. In den zurückliegenden zwei Jahren wurde daher ein Aktionsplan an Maßnahmen entwickelt. Um die erforderlichen personellen Ressourcen zu schaffen, hat die Gemeinde einen 90%tigen Zuschuss des Bundes erhalten. Konkret sollen u. a. eine Richtlinie für die nachhaltige Beschaffung in der Verwaltung eingeführt, Informations- und Bildungsarbeit geleistet und Nohfelden Fair-Trade-Gemeinde

werden, sowie eine Partnerschaft mit der Gemeinde Balingore im Senegal zur Entwicklungszusammenarbeit eingegangen werden. Bei einem Wettbewerb hat Nohfelden Anfang des Monats den 1. Platz erreicht. Die bisherige Arbeit und die geplanten Projekte wurden mit 20.000 Euro honoriert. In Zeiten weltweiter Veränderungen möchten wir einen Beitrag zu einer guten Zukunft der Menschheit leisten.

Herausgeber: CDU Gemeinderatsfraktion Nohfelden Kontakt: info@cdu-nohfelden.de

V.l.S.d.P.: Michael Dietz, Eiweilerstr. 2, 66625 Nohfelden Konzeption & Gestaltung: Denis Kern, DK Digitale Kommunikation



Gemeinderat aktuell

AUSGABE WEIHNACHTEN 2019

Informationen der CDU-Gemeinderatsfraktion

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



wie jedes Jahr möchten wir Ihnen mit unserer Broschüre gute Wünsche für Weihnachten und das neue Jahr überbringen und Ihnen Informationen zu aktuellen kommunalpolitischen Themen und Projekten in unserer Gemeinde geben. Im zurückliegenden Jahr 2019 haben Sie am 26. Mai einen neuen Gemeinderat gewählt.

auf Ortsebene gelungen, neue Kandidatinnen und Kandidaten für die kommunalpolitische Arbeit zu begeistern. Das macht uns entgegen aller Unzufriedenheit mit der „großen“ Politik Mut. Ich will Ihnen heute zusagen, dass wir weiterhin eine nachhaltige Politik für unsere Gemeinde machen wollen und werden: Investitionen in unsere Infrastruktur - Keine Schulden für künftige Generationen - Lebenswerte Lebensbedingungen für unsere Bürger und Gäste.

Der neue Rat hat 27 statt bisher 33 Mitglieder, 13 Sitze davon hat die CDU erhalten. Sie haben uns damit erneut zur stärksten Fraktion gemacht. Gleichzeitig haben Sie Bürgermeister Andreas Veit in seinem Amt bestätigt. Er ist nun bis zum Jahr 2029 gewählt. Gemeinsam mit ihm wollen wir unsere Arbeit für unsere Gemeinde fortsetzen. Unsere Fraktion hat sich dabei deutlich verjüngt. Sechs der 13 Fraktionsmitglieder sind erstmals im Gemeinderat vertreten. Insgesamt ist es auch

Dafür wollen wir weiterhin ANPACKEN FÜR NOHFELDEN.

Herzliche Grüße

Michael Dietz

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

Haben Sie besinnliche und ruhige Tage im Kreise Ihrer Familie. Unser besonderer Gruß gilt den alten, kranken und einsamen Menschen.

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Glück, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.

Ihre CDU Gemeinderatsmitglieder

Michael Dietz, Bosen – Andreas Georgi, Eckelhausen – Sandra Jung, Eiweiler – Mathias Lunig, Gonneseweiler
Simone Fesenbeck, Mosberg-Richweiler – Hermann Veit, Neunkirchen/Nahe – Guido Fries, Nohfelden – Arnold Becker & Dr. Christoph Schröder, Selbach
Andreas Martin, Sötern – Markus Düsterheft, Türkismühle – Werner Jost, Walhausen – Thorsten Morsch, Wolfersweiler

@ www.cdu-nohfelden.de

f www.facebook.com/CDUGVnohfelden



Unsere Mitglieder

der CDU-Gemeinderatsfraktion



Fraktionsvorsitzender
Erster Beigeordneter

Michael Dietz

- Dipl.-Finanzwirt (FH)
- 39 Jahre



Dr. Christoph Schröder

- Dr.-Ing. Maschinenbau
- 49 Jahre



Andreas Georgi

- Polizeibeamter
- 38 Jahre



Arnold Becker

- Schornsteinfegermeister
- 49 Jahre



Sandra Jung

- Intensivkrankenschwester
- 42 Jahre



Andreas Martin

- Sozialversicherungskaufmann
- 40 Jahre



Mathias Lunig

- Verkehrsfachwirt
- 61 Jahre



Markus Düsterheft

- Dipl. -Informatiker (BA)
- 41 Jahre



Hermann Veit

- Polizeibeamter
- 60 Jahre



Werner Jost

- Soldat a. D.
- 68 Jahre



Guido Fries

- Politikwissenschaftler
- 50 Jahre



Thorsten Morsch

- Lokführer
- 45 Jahre



Simone Fesenbeck

- Regierungsbeamtin
- 42 Jahre

Versprochen-Gehalten!

KiTa- Gebühren schrittweise senken



Wir halten, was wir versprochen haben. In seiner letzten Sitzung hatte der „alte“ Gemeinderat einstimmig einen ersten Schritt zur Umsetzung

unseres Wahlversprechens gemacht, die Kindergartenbeiträge in den nächsten drei Jahren zu halbieren. Die Beiträge sind daher ab 01.08.2019 wie folgt festgesetzt: Kindergarten 6 Stunden von 120 € auf 100 €, Kindergarten 10 Stunden von 220 € auf 190 €, Krippenplatz 6 Stunden von 210 € auf 180 € und Krippenplatz 10 Stunden von 330 € auf 280 €. Dabei gehen wir als Gemeinde über das hinaus, was vorgese-

hen ist: die Gemeinde entlastet die Eltern zusätzlich und freiwillig um 100.000 € im Jahr. Junge Familien können diese zusätzliche Entlastung gut gebrauchen, Investitionen in Bildung sind gut angelegtes Geld. In den folgenden zwei Jahren wollen wir die Beitragssenkung fortsetzen, so dass am 01.08.2021 die Beiträge halbiert sein werden. Parallel dazu wurden zusätzliche Beitragssenkungen für Geschwisterkinder eingeführt.

Hörmann investiert weiter

in der Gemeinde Nohfelden



Die Flächen im Gewerbegebiet Dommersbach hat die Gemeinde vollständig an die Firma Hörmann verkauft und mit dem Unternehmen einen städtebaulichen Vertrag abgeschlossen, damit Hörmann das Gelände für eine Ansiedlung erschließen kann. Hörmann beabsichtigt, auf

dem Gelände einen weiteren Standort zu errichten. Damit entstehen neue Arbeitsplätze in der Gemeinde. Wir danken der Firma Hörmann für das jahrzehntelange Engagement in unserer Region, das durch diese weitere Investition gestärkt und zukunftssicher wird.

Ferienpark Sangheck

Tourismus in der Gemeinde wächst weiter



Der Gemeinderat hat einen Bebauungsplan für das Ferienhausgebiet „Sangheck“ in Eiweiler in

Kraft gesetzt. Damit hat der Investor nun Baurecht und kann mit der Erschließung beginnen. Der Park wird aus 45 Holzhäusern mit Nahwärmeversorgung und lokaler Stromerzeugung bestehen, die insbesondere Unternehmen als Präventionspark für die Gesundheitsvorsorge ihrer Mitarbeiter ansprechen sollen. Erwähnenswert ist, dass der Investor unter Inkaufnahme höherer Projektkosten im

Rahmen des Bebauungsplanverfahrens den Plan so verändert hat, dass alle Bedenken der Anwohner in Eiweiler ausgeräumt werden konnten. Zuletzt haben weder Bürger noch Behörden oder Interessenverbände Einwände vorgetragen. Insbesondere wird der Park ausschließlich über die Landstraße und nicht über die Ortslage an das Straßennetz angebunden.